

Digitale Kompetenz: Kurse für alle im Bürgertreffpunkt Lichterfelde

Erleben Sie praxisnahe Unterstützung zur optimalen Nutzung von Smartphones und Tablets! Unser Kurs in Lichterfelde West richtet sich an alle, die ihre digitalen Fähigkeiten verbessern möchten. Jeden Montag von 15:00 bis 16:30 Uhr ab dem 09.09.2024. Melden Sie sich jetzt an und profitieren Sie von individuellem Coaching für nur 36,00 €!

Ab dem 09.09.2024 wird im Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West ein spezieller Smartphone- und Tabletkurs für Fortgeschrittene angeboten. Dieser Kurs verfolgt das Ziel, den Teilnehmern nicht nur eine tiefere Einsicht in die Nutzung ihrer Geräte zu bieten, sondern auch individuelle Fragen zu beantworten und die Kenntnisse über verschiedene Anwendungen zu erweitern.

Die Leitung des Kurses übernimmt Frau Schwerdtner, die sich darauf spezialisiert hat, Menschen dabei zu unterstützen, die Technik besser zu verstehen und die täglichen Herausforderungen bei der Nutzung ihrer Geräte zu meistern. Durch eine persönliche Ansprache und die Möglichkeit, auf konkrete Bedürfnisse der Teilnehmer einzugehen, wird sichergestellt, dass der Kurs sowohl lehrreich als auch anregend ist.

Kursinhalte und Ablauf

Der Kurs findet jeden Montag von 15:00 bis 16:30 Uhr statt und umfasst insgesamt sechs Doppelstunden. Die Dauer jeder Sitzung beträgt 90 Minuten, was den Teilnehmern genug Zeit

bietet, um Fragen zu klären, Neues zu lernen und praktische Übungen durchzuführen. Die Kursgebühr von 36,00 € pro Person macht diese Weiterbildung zu einer erschwinglichen Möglichkeit, digitale Fähigkeiten zu verbessern.

Ein zentraler Punkt des Kurses ist es, den Teilnehmern das nötige Rüstzeug an die Hand zu geben, um ihre Smartphones und Tablets effektiver zu nutzen. Dabei werden nicht nur allgemeine Bedienungselemente behandelt, sondern auch spezifische Apps und Funktionen, die den Alltag erleichtern können. Die Inhalte variieren je nach den Bedürfnissen der Gruppe, sodass individuelle Anliegen und Themen umfassend behandelt werden können.

Um optimal von den Inhalten des Kurses profitieren zu können, wird empfohlen, ein voll aufgeladenes Gerät mitzubringen. Dies gewährleistet, dass die Teilnehmer direkt am eigenen Smartphone oder Tablet lernen und ausprobieren können. Der praktische Bezug ist entscheidend, um das Gelernte sofort in der realen Nutzung umzusetzen.

Anmeldung und Kontakt

Interessierte benötigen keine speziellen Vorkenntnisse, sollten jedoch bereit sein, sich intensiver mit ihren Geräten auseinanderzusetzen. Die Anmeldung erfolgt direkt bei Frau Schwerdtner, die unter der Telefonnummer 679 258 79 erreichbar ist. Der Kurs bietet nicht nur eine Gelegenheit, technisches Wissen zu erweitern, sondern auch einen Raum für Austausch und Vernetzung mit Gleichgesinnten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Smartphone- und Tabletkurs im Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West eine wertvolle Gelegenheit ist, sich in der digitalen Welt besser zurechtzufinden. Angesichts der fortschreitenden Digitalisierung ist es bedeutend, dass jeder die Möglichkeit hat, seine technischen Fähigkeiten auszubauen und die Vorzüge moderner Technologie effektiv zu nutzen. Die persönliche Betreuung im

Kurs fördert nicht nur das Lernen, sondern auch das Selbstvertrauen im Umgang mit digitalen Geräten.

Die digitale Teilhabe wird zunehmend wichtiger, und solcherlei Kurse sind essenziell, um sicherzustellen, dass niemand den Anschluss verliert. Die bevorstehenden Sitzungen bieten nicht nur Wissen, sondern auch die Möglichkeit, in einer unterstützenden Gemeinschaft zu lernen und sich gegenseitig zu motivieren. Mit der richtigen Anleitung und Motivation könnte dieser Kurs den Teilnehmern helfen, die digitale Welt für sich zu erobern.

Relevanz digitaler Kompetenzen

In der heutigen Gesellschaft spielt die digitale Kompetenz eine fundamental wichtige Rolle. Mit der fortschreitenden Digitalisierung aller Lebensbereiche ist es für jedes Individuum unerlässlich, grundlegende Kenntnisse in der Nutzung digitaler Geräte zu erlangen. Dies betrifft insbesondere das Bedienen von Smartphones und Tablets, die nicht nur für die Kommunikation, sondern auch für die Informationsbeschaffung und das alltägliche Management von Aufgaben genutzt werden. Laut einer Studie des Deutschen Instituts für Normung (DIN) besitzen 90 % der Deutschen ein Smartphone, wobei die Nutzung dieser Geräte weit über das Telefonieren hinausgeht.

Während der letzten Jahre hat die digitale Literacy an Bedeutung gewonnen und wird zunehmend als Schlüsselqualifikation in verschiedenen Berufsfeldern angesehen. Der Fokus auf die Verbesserung digitaler Fähigkeiten hilft nicht nur, Barrieren abzubauen, sondern fördert auch die aktive Teilhabe am sozialen und beruflichen Leben. Programme, die speziell zur Förderung digitaler Kompetenzen entwickelt werden, sind daher unerlässlich, um soziale Ungleichheiten zu verringern und allen Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu Informationen und Dienstleistungen zu ermöglichen.

Soziale Auswirkungen der Digitalisierung

Die Digitalisierung beeinflusst nicht nur einzelne Individuen, sondern auch das soziale Gefüge im Allgemeinen. Die Fähigkeit, digitale Technologien effektiv zu nutzen, kann Unterschiede im Zugang zu Bildungsmöglichkeiten, Gesundheitsdiensten und sozialen Netzwerken schaffen. Insbesondere ältere Menschen sind häufig benachteiligt, wenn sie nicht über die erforderlichen Kenntnisse im Umgang mit digitalen Geräten verfügen. Der Kurs bietet eine wertvolle Gelegenheit, solche Hürden abzubauen und die Selbstständigkeit der Teilnehmer zu fördern.

Darüber hinaus hat die Pandemie gezeigt, wie wichtig digitale Kompetenzen sind, um soziale Isolation zu verhindern. Viele Menschen haben während dieser Zeit digitale Tools genutzt, um in Kontakt zu bleiben, sei es durch Videoanrufe oder soziale Medien. Der Besitz von Fähigkeiten zur Nutzung dieser Technologien ist nicht nur eine Frage der Bequemlichkeit, sondern wird zunehmend als essenziell für die soziale Integration betrachtet.

Die Rolle von Bildungseinrichtungen

Bildungseinrichtungen sind gefordert, Programme zur Verbesserung digitaler Kompetenzen anzubieten. Der Kurs im Bürgertreffpunkt in Berlin Lichterfelde West stellt einen aktiven Beitrag zu dieser Herausforderung dar, indem er speziell auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden eingeht. Solche Initiativen sind entscheidend, um die digitale Kluft in der Bevölkerung zu überwinden und sicherzustellen, dass alle gesellschaftlichen Gruppen über die notwendigen Fähigkeiten verfügen, um in einer zunehmend digitalisierten Welt erfolgreich zu sein.

Eine umfassende Ausbildung in digitalen Kompetenzen sollte dabei nicht nur technische Fähigkeiten umfassen, sondern auch kritisch-analytisches Denken fördern, um Informationen effektiv bewerten und nutzen zu können. Die Aufklärung über Datensicherheit und den verantwortungsvollen Umgang mit

persönlichen Informationen sollte ebenfalls Teil solcher Programme sein.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de